

Umwelt-Compliance auf der Motocross-Rennstrecke „drei Eichen“ in Prisannewitz.

Aufgrund der geographischen Lage der Motocross-Rennstrecke mit angrenzendem Biotop (Bach „Zarnow“ und das Biotop Scharstorf) sowie die angrenzenden Acker- und landwirtschaftlichen Nutzflächen für Tierhaltung fordern wir als Veranstalter und Betreiber der Rennstrecke, einen präventiven Umweltschutz.

Ziel aller Teilnehmer ist es, unseren Sport mit der geringstmöglichen Belastung für Mensch/Natur/Umwelt zu betreiben.

Vorgaben für den aktiven Umweltschutz im Bereich der Rennstrecke:

1. Das Tanken und Reparieren an den Fahrzeugen darf nur auf einer flüssigkeitsundurchlässigen Matte (Umweltmatte) durchgeführt werden.
2. Das Waschen der Fahrzeuge darf nur auf dem dafür vorgesehenen Waschplatz durchgeführt werden.
3. Betriebsstoffe, Altreifen, Verpackungen und sonstige Abfälle sind in geeigneten Behältern eigenverantwortlich zu entsorgen.
4. Die Benutzung von Sichtschutzfolien (Tear-Off-Folien) auf Schutzbrillen sind im Bereich der Rennstrecke nicht zugelassen. Alternativ sind Brillen mit RollOff-Filmen sind zu verwenden.
5. Catering-Geschirr aus Kunststoff ist im Bereich die Rennstrecke nicht zulassen, hier werden Mehrweg- oder biologisch abbaubare Produkte gefordert.
6. Rennstrecken- und Zuschauerabsperungen sind aus mehrfach wiederverwendbaren Materialien herzustellen.
7. Der Betrieb von Stromerzeugern mit Benzin- oder Dieselmotor und die Durchführung von Probe- und Einstellfahrten am Tage der Veranstaltung ist auf ein Minimum zu beschränken.
8. Die durch den Veranstalter bereitgestellten Sanitär-Objekte (Dixi-WC`s) sind zu benutzen. Die Verrichtung der Notdurft an anderen Stellen ist untersagt.
9. Das Eindringen von Flüssigkeiten anderer Art in die Oberflächen des Veranstaltungsgeländes ist auf ein Minimum zu beschränken.

Wir möchten auf die verschiedensten Stellungnahmen und Regelüberwachungen der Umweltbehörde STAUN hinweisen, die den Betrieb der Rennstrecke unter der Einhaltung der v.g. Punkte weiterhin als unbedenklich erachtet.

Der Bach „Zarnow“ ist Bestandteil des Trinkwassereinzugsgebietes für die Hansestadt Rostock. Die Acker- und landwirtschaftlichen Nutzflächen für Tierhaltung dienen der Lebensmittelversorgung.

Wir fordern unter Einhaltung der o.g. Punkte von jedem Teilnehmer den Umweltschutz zur Erhaltung der Rennstrecke „drei Eichen“. Zuwiderhandlungen werden mit Wertungsausschluss und Geldstrafen geahndet. Der Teilnehmer haftet für sein Team und seine Betreuer.

Vorstand des MC Prisannewitz e.V. im ADAC Hansa e.V.

Gelesen und zur Kenntnis genommen:

Datum und Unterschrift des Teilnehmers